

Hans Schweizer

1942

geboren in Herisau, Schweiz

1957-1960

Lehre als Schaufensterdekorateur, St. Gallen
Kurse an der Kunstgewerbeschule, St. Gallen

1962

Studiert im Atelier von Johnny Friedlaender die Technik der Radierung, Paris

1964-1968

Studiert an der Ecole nat. Sup. Des Beaux-Arts bei Robert Couturier (Bildhauer)
und Lucien Coutand (Grafiker), Paris

1968

Rückkehr in die Schweiz, Wohnsitz in Genf und St. Gallen

1969

Beteiligung an der Grafik-Mappe des Schweizerischen Kunstvereins

1971

Wohnt im Pestalozzi-College Ottawa und arbeitet in der Graphischen Abteilung der
University of Ottawa

1972

Arbeitet in der Graphischen Abteilung der York University, Toronto

1973

Rückkehr in die Schweiz
Übersiedlung nach West-Berlin

1980

Atelier in der Roten Fabrik, Zürich

Seit 1990

Lebt und arbeitet im Strahlholz, Gais

Einzelausstellungen (Auswahl)

2007

Retrospektive, Kunstmuseum, Olten

2005

Unbekannten Frühwerke 1957-1961, Museum Appenzell

2003

Ausstellungssal Katharinen, St. Gallen
Kultur im Bahn, St. Gallen

2001

Kunstsalon Wolfsberg, Zürich

1999

Galerie Christine Brügger, Bern
Galerie Feddersen Laule Ewerwahn, Frankfurt am Main

1996

Kunstmuseum Olten

1995

Galerie Roswitha Haftmann, Zürich
Galerie Elisabeth Costa, Pontresina

Galerie Le Blanc des Yeux, Lausanne

1988

Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen
Kunstverein, Schaffhausen

1982

Galerie Jaspers, München
Städtische Galerie zum Strauhof, Zürich

1976

Galerie Thomas Wagner, Berlin
Galerie Anton Meier, Genf
Galerie E.+F., St. Gallen

1973

Gallery Moos Ltd., Toronto
Galerie Silvia Steiner, Biel

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2010

Ausgesuchte Werke, Galerie Elisabeth Costa, Pontresina

2009

summertime, Galerie Rätus Casty, Davos

2007

Kunstmuseum, St. Gallen

2006

Kunstmuseum, Olten
Galerie Esther Hufschmid, Zürich

2005

Graphische Sammlung ETH, Zürich
Kunstsalon Wolfensberg, Zürich

2000

Kunsthalle, St. Gallen

1997

Kunstmuseum, St. Gallen

1989

Biennale international de la Gravure, Grenoble

1982

Künstler der Roten Fabrik, Helmhaus, Zürich

1978

Musée cantonal des Beaux-Arts, Lausanne
Biennale international, New Dehli
Kunstmuseum, St. Gallen

1975

Salon de mai, Musée d'art modern, Paris

1974

Biennale Internationale de la gravure, Bradford
Amerikanische und Schweizer Realisten, Overbeck-Gesellschaft, Lübeck
Fünf Künstler der Galerie Lock, Galerie Lock, St. Gallen

Preise, Stipendien

1978
Schweizer Beitrag an der Biennale International, New Dehli, Indien

1974
Edouart-Sturzenegger-Preis, St. Gallen

1971-1973
Stipendium des Canada Art Council

1972
Dritter Preis der internationalen Grafik Biennale, Frechen, Deutschland
Film: Inside-Outside, CBC-TV-Toronto

1970
Bundesstipendium
Beteiligung an der Grafikmappe des Schweizerischen Kunstvereins

1969
Bundesstipendium
Prix de la jeune Gravure Suisse, Genf

Ankäufe

Sammlung der Gotthard Bank, Zürich
Musée cantonal des Beaux-Arts, Lausanne
Sammlung der York University, Toronto
Kunstmuseum, St. Gallen
Kunstmuseum, Olten
Bündner Kunstmuseum, Chur
Museum Allerheiligen, Schaffhausen
Kanton Appenzell Ausserrhoden
Sammlung Julius Bär, Zürich
UBS Collection, Zürich, St. Gallen und Herisau
Ulmer Museum, Sammlung Kurt Fried
Stadt, St. Gallen
Martha and Walter Moos Collection, Toronto
Bundesamt für Kultur, Bern
Spital, Herisau
Gemeinde, Teufen
Elektrofachschule, St. Gallen
Schloss Wartensee, Rorschacherberg
Cabinet des Estampes, Genf
Moderna Galerija, Rijeka (Slowenien)
Sammlung der Schweizerischen Eigenössenschaft
Museum of fine Art, Montreal
Migros Ostschweiz
Sammlung Bosshard, Rapperswil
Heinz and Elisabeth Stamm, Teufen
Heidi Juon-Alder, St. Gallen
Rosmarie Osterwalder, Stein
Christian Nüesch, Trogen
Ernst Rohner, Gais
Adda + Kurt Büchel, Teufen
Katharina Kelly, London
Jules + Gertrude Kaeser, Speicher
Tamas Verenc Nemeth, Gossau
Franziska Schläpfer, Zollikon
Verena Hartmann, Zollikon
Eva-Maria + Martin Preiswerk, Zürich
Hilde Schidli-Meiser, Zürich
Schoch Auer und Partner, St. Gallen
Werner Krüsi, Balgach
Eva Scholl, Zürich